Das Softwarehaus für Schulen

Der Unterrichtsassistent

(Stand: 07/2016)

- Detaillierte Informationen zu den Lehrer-Werten erhalten
- Stammdaten pflegen
- Planungswerkzeuge einsetzen

PEDAV
: Das Softwarehaus für Schulen
ort : 45359 Essen-Schönebeck
str : Schönebecker Straße 1
tel : (0201) 61 64 810
http : //www.pedav.de
mail : info@pedav.de

Mit Untis 2017 wurde der sog. UNTERRICHTSASSISTENT eingeführt. Dieser führt schnell und übersichtlich viele Informationen zu den verteilten Unterrichten, der Über- und Unterbelastung der Lehrkräfte sowie vielen weiteren Punkten auf. Der Unterrichtsassistent ist Bestandteil des Moduls UNTERRICHTSPLANUNG / WERTRECHNUNG.

Welche Informationen Sie im Unterrichtsassistent abrufen können, erläutern wir Ihnen in dieser Dokumentation.

1. Aufrufen des Unterrichtsassistenten

Sie können den Unterrichtsassistenten über das Menü MODULE aufrufen (siehe Abbildung 1).

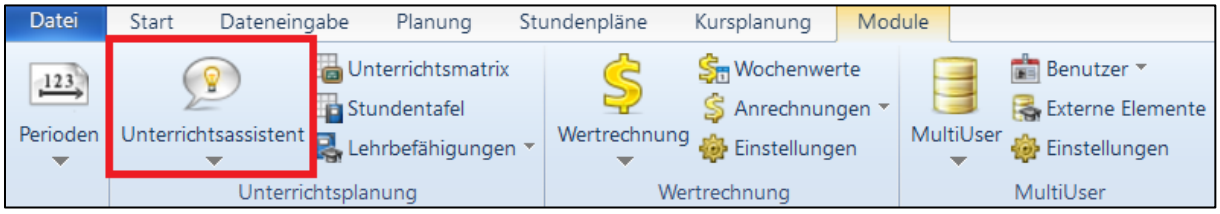


Abbildung 1

Der Unterrichtsassistent erscheint im Anschluss am rechten Bildschirmrand.

Nach dem Öffnen gibt der Unterrichtsassistent im oberen Bereich schon die ersten Informationen an. Die blauen Beschriftungen können direkt angeklickt werden, so dass die gewünschten Informationen aufgerufen werden (siehe Abbildung 2).

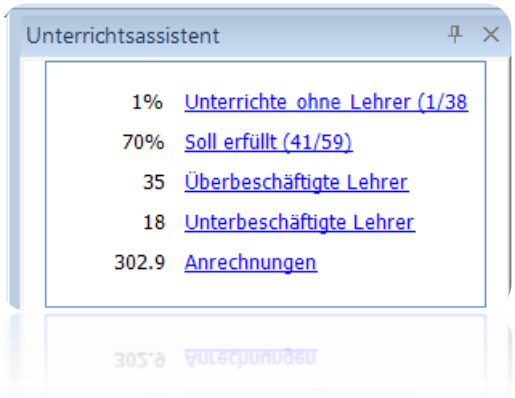


Abbildung 2

2. Die ersten Informationen

Unterrichte ohne Lehrer:

Hier wird das Fenster UNTERRICHT geöffnet und ist direkt auf den ?-Lehrer eingestellt. Sollten also noch Unterrichte mit diesem Lehrer vorhanden sein, werden diese nun angezeigt.

Daher unser Tipp: Setzen Sie bitte keine fiktiven Lehrkräfte in Unterrichte ein, bei denen der endgültige Einsatz noch unklar ist. Diese Unterrichte erscheinen später nicht bei den Unterrichten ohne Lehrer. Tragen Sie stattdessen den ?-Lehrer in diese Unterrichte ein. Auch viele der hier beschriebenen Funktionensind nur bei Eingabe des ?-Lehrers nutzbar.

Soll erfüllt:

Es wird das Fenster LEHRER-STAMMDATEN geöffnet. In diesem sind die wertrechnungsrelevanten Spalten eingeblendet.

© 2016 PEDAV Das Softwarehaus für Schulen GmbH & Co KG

Für die Spalte IST-SOLL ist ein Filter vordefiniert. Mit der Abfrage >=0 werden die Lehrkräfte angezeigt, die einen ausgeglichenen Ist-Soll-Wert haben, bzw. deren Soll-Wert bereits überschritten wurde.

Überbeschäftigte Lehrer: Es wird erneut das Fenster LEHRER-STAMMDATEN mit allen wertrechnungsrelevanten Spalten geöffnet. Der Filter in der Spalte IST-SOLL ist nun auf >0 eingestellt, so dass alle Lehrkräfte aufgeführt werden, die Ihren Soll-Wert bereits überschritten haben.

Unterbeschäftigte Lehrer: Das Fenster LEHRER-STAMMDATEN mit den wertrechnungsrelevanten Spalten wird geöffnet, dabei ist der Filter auf <0 in der Spalte IST-SOLL eingestellt. Somit werden die Lehrkräfte angezeigt, die bei derzeitiger Planung ihren Soll-Wert noch nicht erreicht haben, also einen negativen Wert in der Spalte IST-SOLL aufweisen.

Anrechnungen: Es werden die Fenster ANRECHNUNGEN und ANRECHNUNGSGRÜNDE geöffnet. Das Fenster ANRECHNUNGEN ist dabei auf ALLE Lehrkräfte eingestellt, so dass Sie einen Überblick über sämtliche Anrechnungen erhalten, die eingetragen wurden. Die Sortierung im Fenster ANRECHNUNGEN ist nach Anrechnungsgrund hinterlegt.

3. Der Bereich STAMMDATEN PFLEGEN

Der Bereich STAMMDATEN PFLEGEN fasst in erster Linie die Bereiche der hinterlegten Werte, Anrechnungen und Lehrbefähigungen auf.

Neben den möglichen Aufrufen der notwendigen Fenster, wird auch eine Information zu den potentiellen Eingaben gegeben. Falls Ihnen die Bedeutung von Spalten und / oder Eingaben nicht bekannt ist, können Sie die gewünschten Informationen direkt über die Hilfe abrufen.

Lehrer Soll-Werte: Hier werden die Informationen aus den Bereichen ÜBERBESCHÄFTIGTE LEHRER, UNTERBESCHÄFTIGTE LEHRER und LEHRER MIT ERFÜLLTEM SOLL abgerufen (s.o.).

Lehrer Anrechnungen: Sie erhalten erneut die Fenster ANRECHNUNGEN und ANRECHNUNGSGRÜNDE und können nun Ihre Eingaben kontrollieren und ergänzen.

Lehrbefähigungen: Ein wesentlicher Bestandteil des Moduls Unterrichtsplanung / Wertrechnung ist die Möglichkeit, den Lehrkräften LEHRBEFÄHIGUNGEN einzutragen.

Der Menüpunkt öffnet die Fenster LEHRER-STAMMDATEN, KLASSEN-STAMMDATEN sowie FÄCHER-STAMMDATEN.

In den LEHRER-STAMMDATEN können Sie auf der Karteikarte LEHRBEFÄHIG. entweder ein einzelnes Fach

© 2016 PEDAV Das Softwarehaus für Schulen GmbH & Co KG

eintragen oder eine FACHGRUPPE. Wir empfehlen, verschiedene Fächer mit gleichen Wurzeln (z.B. D, D-FÖ, D G1, D G2, ...) in Fachgruppen zusammenzufassen. Dies erleichtert die Eingabe der Lehrbefähigungen deutlich. Das Eintragen der Fachgruppen geschieht in der gleichnamigen Spalte des Fensters FACH-STAMMDATEN.

Besitzt die Lehrkraft die Lehrbefähigung nur für gewisse Stufen, so kann dies durch die entsprechende Eingabe (z.B. 5-9) in der Spalte STUFE der Karteikarte Lehrbefähig. hinterlegt werden. Die Stufendefinition erfolgt in der Spalte STUFE des Fensters KLASSEN-STAMMDATEN.

4. Der Bereich PLANEN

Der Bereich Planen vereint nun die bereits bekannten wertrechnungsrelevanten Informationen mit den planerischen Werkzeugen des Moduls Unterrichtsplanung / Wertrechnung. Auch hier finden Sie zu jedem Punkt eine Erläuterung sowie die Möglichkeit, die Online-Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Stundentafel:

Die Stundentafel schafft die Möglichkeit, den standardmäßig zu verplanenden Fächerbedarf für Klassen bzw. Jahrgangsstufen zu hinterlegen.

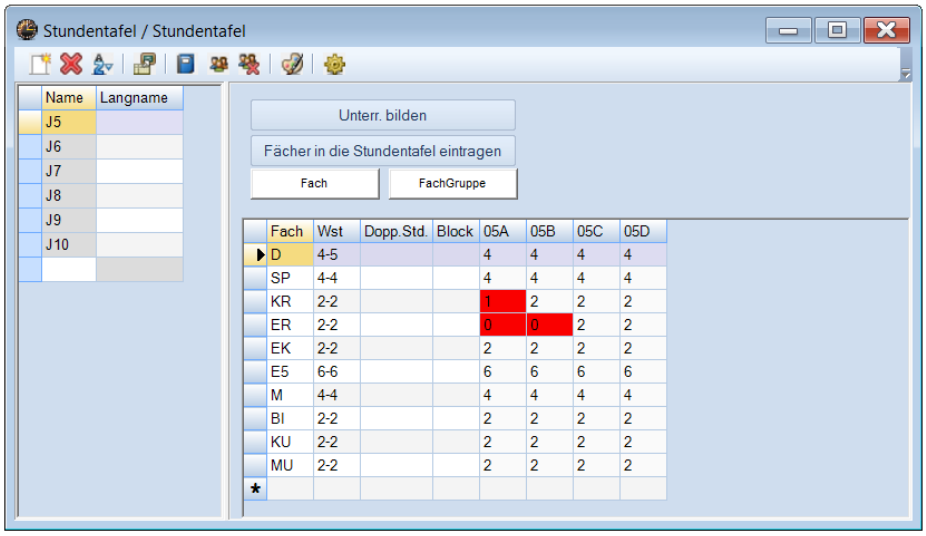


Abbildung 3

Die Verknüpfung zwischen Klasse und Stundentafel erfolgt zum einen durch das Bezeichnen einer Stundentafel und zum anderen durch die gleichnamige Eintragung in das Feld STUNDENTAFEL im Fenster KLASSEN • STAMMDATEN auf dem Reiter KLASSE.

Nach dem Aufruf des Menüpunktes STUNDENTAFEL im Unterrichtsassistent öffnen sich die Fenster STUNDENTAFEL und KLASSEN • UNTERRICHT. Im Fenster STUNDENTAFEL können Sie nun ablesen, ob die Verplanung der Wochenstunden eines Faches im gewünschten Rahmen erfolgte. Bei Abweichungen werden die Felder rot angezeigt (siehe Abbildung 3). Sollten ungewollte Abweichungen vorliegen, so können Sie diese im Fenster Unterricht direkt korrigieren.

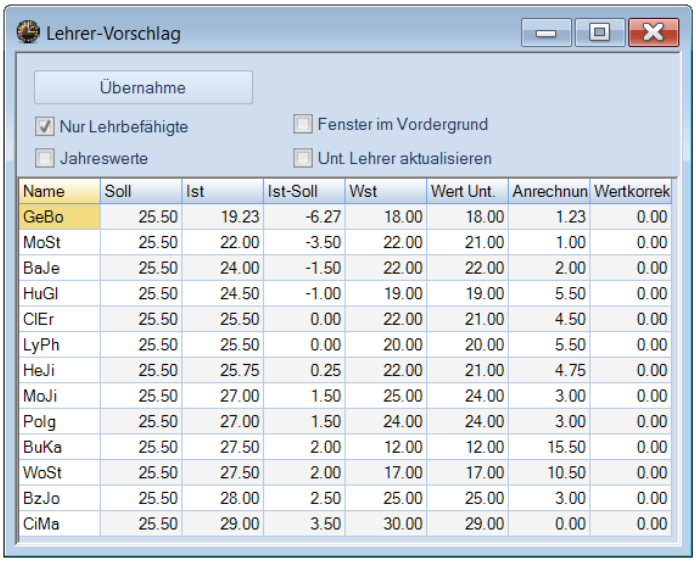
© 2016 PEDAV Das Softwarehaus für Schulen GmbH & Co KG

Unterrichte bearbeiten:

Der Punkt UNTERRICHTE BEARBEITEN ermöglicht den direkten Aufruf der Fenster, die zur Bearbeitung von Unterrichten geeignet sind.

Dazu zählen die UNTERRICHTSMATRIX und das Fenster UNTERRICHT aus Sichtweise der Lehrer, Klassen oder Fächer.

Lehrervorschlag:



Name	Soll	Ist	Ist-Soll	Wst	Wert Unt.	Anrechnun	Wertkorrek
GeBo	25.50	19.23	-6.27	18.00	18.00	1.23	0.00
MoSt	25.50	22.00	-3.50	22.00	21.00	1.00	0.00
BaJe	25.50	24.00	-1.50	22.00	22.00	2.00	0.00
HuGl	25.50	24.50	-1.00	19.00	19.00	5.50	0.00
ClEr	25.50	25.50	0.00	22.00	21.00	4.50	0.00
LyPh	25.50	25.50	0.00	20.00	20.00	5.50	0.00
HeJi	25.50	25.75	0.25	22.00	21.00	4.75	0.00
MoJi	25.50	27.00	1.50	25.00	24.00	3.00	0.00
Polg	25.50	27.00	1.50	24.00	24.00	3.00	0.00
BuKa	25.50	27.50	2.00	12.00	12.00	15.50	0.00
WoSt	25.50	27.50	2.00	17.00	17.00	10.50	0.00
BzJo	25.50	28.00	2.50	25.00	25.00	3.00	0.00
CiMa	25.50	29.00	3.50	30.00	29.00	0.00	0.00

Abbildung 4

Es öffnen sich die Fenster LEHRER-UNTERRICHT und LEHRERVORSCHLAG. Ausgewählt ist der Unterricht des ?-Lehrers, somit der Unterricht, welcher noch ohne feste Lehrerzuweisung ist. Bei der Auswahl eines Unterrichts zeigt das Fenster LEHRERVORSCHLAG potentielle Lehrkräfte an, die diesen Unterricht übernehmen können.

Neben dem Hinweis auf die Belastung des Lehrers mit Hilfe der Spalten SOLL, IST und IST-SOLL können Sie auch die Option NUR LEHRBEFÄHIGTE nutzen, um eine Selektion auf die Lehrkräfte zu erhalten, die die entsprechende Lehrbefähigung eingetragen bekommen haben (siehe Abbildung 4). Mit einem Doppelklick, oder über die Schaltfläche ÜBERNAHME, können Sie die gewünschte Lehrkraft in den Unterricht eintragen.

Unterrichtsvorschlag:

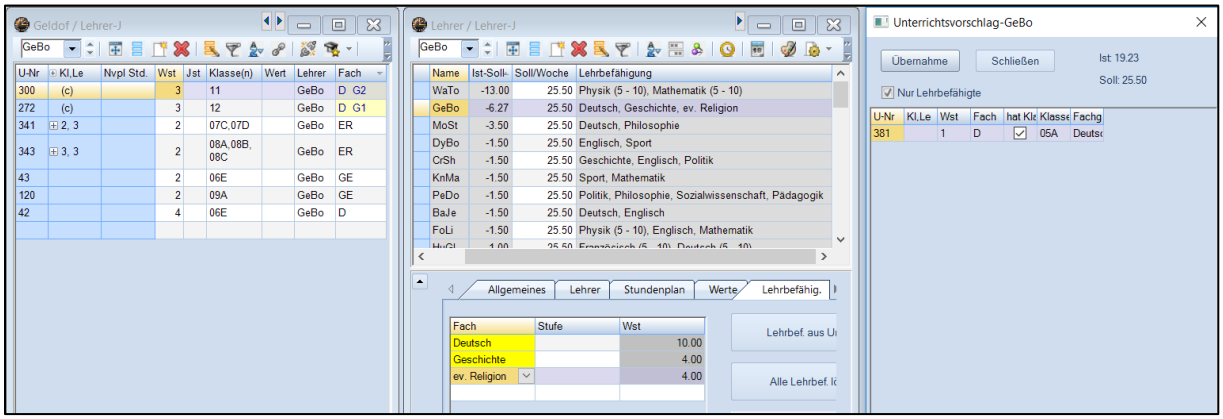


Abbildung 5

Der UNTERRICHTSVORSCHLAG zeigt geeignete Unterrichte an, die von Ihren Lehrkräften noch übernommen werden können. Dabei handelt es sich um die Unterrichte, die noch einen ?-Lehrer eingetragen haben (siehe Abbildung 5).

© 2016 PEDAV Das Softwarehaus für Schulen GmbH & Co KG

Achten Sie darauf, dass Sie die Option NUR LEHRBEFÄHIGTE im Fenster UNTERRICHTSVORSCHLAG aktivieren, so dass nur Unterrichte angezeigt werden, für die die in den Stammdaten ausgewählte Lehrkraft auch die Lehrbefähigung eingetragen bekommen hat.

Lehrerzuordnung:

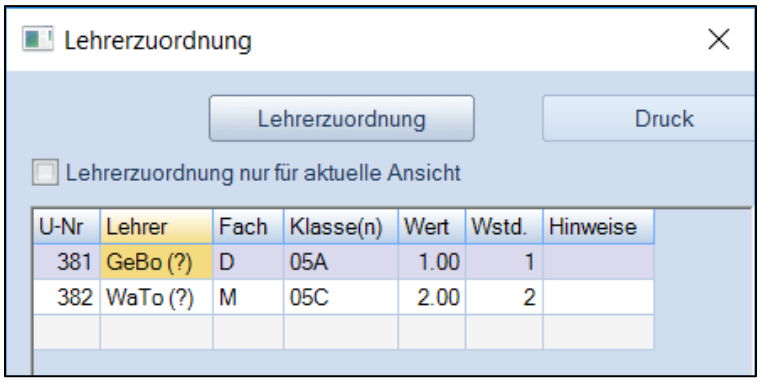


Abbildung 6

Die Option LEHRERZUORDNUNG öffnet, neben dem gleichnamigen Fenster, noch die Fenster LEHRER-UNTERRICHT sowie LEHRER-STAMMDATEN. Hier werden die Unterrichte aufgeführt, die noch ohne Lehrereinsatz sind, also den ?-Lehrer eingetragen haben.

Über die Schaltfläche LEHRERZUORDNUNG werden Lehrkräfte automatisch in die noch unbesetzten Unterrichte eingetragen. Dabei berücksichtigt Untis Lehrkräfte, die die notwendige Lehrbefähigung besitzen als auch das jeweils hinterlegte Wochen-Soll.

Fachengpässe:

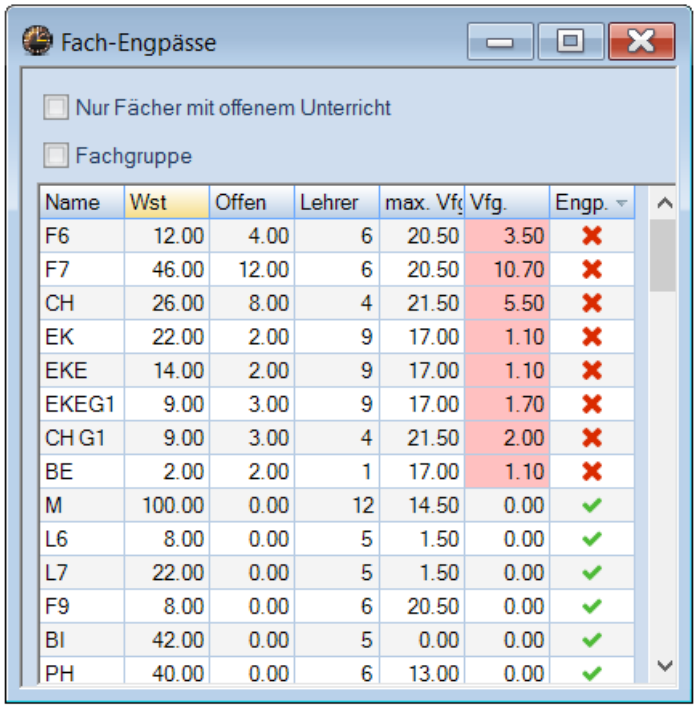


Abbildung 7

Die Option Fachengpässe informiert darüber, ob es bereits im Vorfeld zu Schwierigkeiten im Verhältnis zwischen geplanten Unterrichtsstunden eines Faches und der zur Verfügung stehenden Lehrkräfte gibt. Dabei enthält das Fenster folgende Informationen im Detail:

Name: Kurzname des Faches.

© 2016 PEDAV Das Softwarehaus für Schulen GmbH & Co KG

Wst:	Anzahl der Wochenstunden, die das Fach unterrichtet werden soll - bezogen auf die gesamte Schule.
Offen:	Anzahl der Wochenstunden, bei denen noch kein Lehrer eingetragen ist - wieder auf die ganze Schule bezogen.
Lehrer:	Anzahl der Lehrer, bei denen die Lehrbefähigung für dieses Fach eingetragen ist.
max. Vfg:	Die Summe von offenen Stunden aller Lehrer mit der Lehrbefähigung für das entsprechende Fach. 'Offen' bezeichnet hier die Zahl jener Stunden, die noch auf das vertragliche Soll eines Lehrers fehlen.
Vfg:	Hier werden die verfügbaren Stunden der Lehrbefähigten anteilig auf den offenen Unterricht jener Fächer aufgeteilt, für die sie die Lehrbefähigung haben.
Engp . (Engpass-Index):	Hier finden Sie eine Zahl zwischen 0 und 999, wobei 0 (ein grünes Häkchen) signalisiert, dass es bei der Verplanung dieses Faches keine Engpässe gibt, während 999 (ein rotes X) dann angezeigt wird, wenn die Anzahl der verfügbaren Stunden kleiner oder gleich der Anzahl der offenen Stunden ist. In diesem Fall werden die verfügbaren Stunden der betroffenen Fächer rot markiert. Je größer der Engpass-Index ist, desto knapper wird es bei diesem Fach. Es geht sich zwar mit den noch verfügbaren Stunden aus, aber es ist sinnvoll, erst die Fächer mit größerem Engpass-Index zu bedienen.

© 2016 PEDAV Das Softwarehaus für Schulen GmbH & Co KG